

Wilhelm Hey (1789-1854)

'Du lieber Gott, du bist so gut,'

Du lieber Gott, du bist so gut,
Dein Auge nimmer schläft noch ruht,
Auf all' die Deinen giebst du acht
So still und treulich Tag und Nacht.

5 Willst du auch auf mich wohl sehen,
Daß mir kann kein Leid geschehen?

(40 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/hey/50fabeln/chap056.html>